

Schulhaus Heiligberg in Winterthur (Baujahr 1909-1912)

Ersatz der gesamten Dach-Aussenfläche, Wärmedämmung des Estrichbodens. Berücksichtigung denkmalpflegerischer Auflagen sowie Schonung der im Dachraum hausenden Fledermäuse.

Erneuerung der Schulküche mit Einbau einer Lüftungsanlage.



Schulhaus Heiligberg

Geschützte Fledermauspopulation

In einem Teil des Estrichraums befinden sich die sog. "Kinderstuben" von seltenen Fledermausarten. Diese bewohnen den Dachraum zur Aufzucht ihrer Jungen während des Sommerhalbjahrs. Über die Wintermonate verlassen sie ihre Behausung und suchen besser geschützte Plätze auf, im nächsten Frühjahr kommen sie zurück. Fledermäuse sind sehr empfindlich auf bauliche Änderungen. Es galt alles zu unternehmen, damit sie nach der Renovation wieder Einzug halten. Für die Bauarbeiten kamen deshalb nur 4 Winter-Monate in Frage.



Dachstuhl von Fledermäusen bewohnt



Dach mit neuen Biberschwanzziegeln

Denkmalgeschütztes Objekt

Die denkmalpflegerischen Auflage erforderten den Ersatz mit Biberschwanz-Dachziegeln gleicher Machart wie die alten. Die grosse Menge erlaubte eine Spezialanfertigung im Werk. Das grosse, vielgestaltige Dach mit vielen Lukarnen erforderte auch umfangreiche Spenglerarbeiten.

Energetische Verbesserung

Dank einer Wärmedämmung von 50 cm Zellulose im Estrichboden und in den Dachschrägen konnte eine Verminderung des Verbrauchs an Wärme-Energie erreicht werden. Zusätzlich wurden die Fenster der Lukarnen durch solche mit entsprechend niedrigerem U-Wert ersetzt.



Neue Lukarnen-Fenster

Erneuerung Schulküche

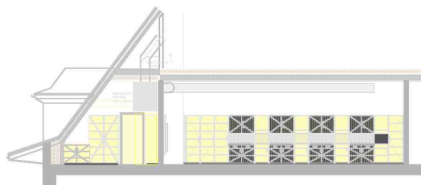
Die veraltete Schulküche erhielt eine leistungsfähige Komfort-Lüftungsanlage, nicht zuletzt auch dies eine energiesparende Massnahme. Die Einbauten und das Mobiliar wurden ersetzt. Ebenso der Bodenbelag: An Stelle des Novilon-Belags wurde ein Kautschuk-Belag eingebracht. Malarbeiten gemäss Farbkonzept ergänzen den Ausbau.



Schulküche vorher....



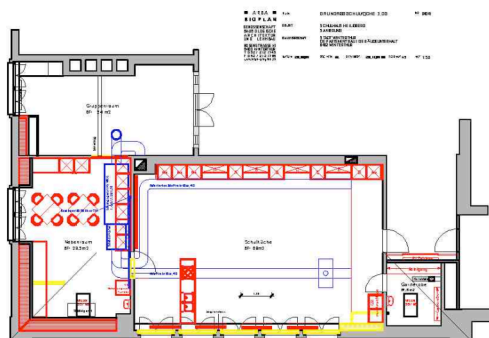
... Schulküche nachher



Farbkonzept



Ergebnis



Schulküche Grundriss



Lüftungsanlage im Nebenraum

Renovation Schulhaus Heiligberg



Baujahr: 2005

Grössenmasse: gesamte Dachfläche ca. 2'400 m² / Estrichraum ca. 3'000 m³

Baukosten:

Dach: BKP2 Fr. 1'083'000 ca. Fr. 360 / m³

Küche: BKP 2 Fr. 430'000 / Ausstattung Fr. 50'000

Bauherrschaft: Stadt Winterthur, Dep. Hochbau



Fassade Ost



Bauarbeiten im Winter